Kundennähe ist uns wichtiger als Größe. Bei uns steht der Mensch im Mittelpunkt. Wir sind eigenständig – entgegen allen Trends.

Maßgeschneiderte Finanzierungen!

Bei uns steht der Mensch im Mittelpunkt.

Wir machen den Weg frei.

www.vbbh.de
Telefon 05334 79090

Volksbank Börßum-Hornburg eG

Viele Ehrungen bei der Mitgliederversammlung der Volksbank Börßum-Hornburg eG:

Volksbank setzt weiter auf persönliche und vertrauensvolle Beratung vor Ort

Vorstandssprecher Christian Müller begrüßte die Gäste in der Oderwaldhalle und ging in seinem Bericht auf das Geschäftsmodell der Bank ein.

Börßum. Am vergangenen Donnerstag lud die Volksbank Börßum-Homburg eG zur jährlichen Mitgliederversammlung in die Oderwaldhalle in Börßum ein. Vorstandssprecher Christian Müller begrüßte die Mitglieder und hieß die rund 320 Mitglieder und Gäste aus Politik und Wirtschaft, der Verbundpartner sowie die Mitarbeiter der Bank herzlich willkommen.
Nach seiner Begrüßung ging Müller in seinem Bericht für das Jahr 2018 auf das Geschäftsmodell der Bank, ihren regionalen Kern und die Vorzüge ihrer genossenschaftlichen Beratung sowie insbesondere auf die Digitalisierung mit dem einhergehenden geänderten Kundenverhalten ein. Daher verfolge die Bank eine zukunftsgerichtete Omnikanal-Strategie „digital, persönlich und regional“. Einerseits nutzen Kunden und Mitglieder auf Grund der regelmäßigen Optimierung der Sicherheit mit ständig steigender Tendenz das Onlinebanking per PC, Tablet oder Smartphone. Andererseits besteht ein hoher Bedarf nach umfassender persönlicher Beratung. Dieser wird durch die „genossenschaftliche Beratung“ erfüllt. Dabei stehen die Kundenbedürfnisse und nicht die komplexen Finanzprodukte im Vordergrund, betonte Müller in seinem Bericht. Zur Erreichung ihrer Ziele setze die Bank weiterhin auf Eigenverantwortlichkeit und Entscheidungshoheit vor Ort sowie insbesondere auf eine seit Jahren von hohem Vertrauen geprägte partnerschaftliche Zusammenarbeit mit ihren Mitgliedern und Kunden. Außerdem wies Christian Müller darauf hin, dass die Kinder-, Jugend-, Sport- und Kulturförderung nach wie vor weit oben auf der Agenda der gesellschaftlichen Verantwortung der Volksbank stehe - ein Teil des Mittelaufkommens stammt aus den Zweckerträgen der VR-Gewinnspargemeinschaft. Für das Jahr 2018 konnte die Volksbank nach dem Motto „Helfen, sparen und gewinnen“ 32 Schecks in Höhe von

Vorstandsmitglied Martin Bothe erläuterte, dass auf Grund der positiven Entwicklung der Kundeneinlagen die Bilanzsumme auf 183,6 Millionen Euro gestiegen sei.

rund 18.500 Euro an Einrichtungen aus ihrer Region überreichen. „Wir sind stolz, dass wir so einen Beitrag für die Region leisten können“, so Müller.
Im zweiten Teil des Vorstandsberichtes erläuterte dann Vorstandsmitglied Martin Bothe, dass auf Grund der positiven Entwicklung der Kundeneinlagen die Bilanzsumme auf 183,6 Millionen Euro gestiegen sei. Das betreute Kundenvolumen lag am Bilanzstichtag bei 365,3 Millionen Euro. Neben dem bilanziellen Kundenkreditvolumen von 107,2 Millionen Euro werden noch weitere 51,5 Millionen Euro Kundenkredite bei den Verbundpartnem betreut. Die bilanziellen Kundeneinlagen sind um 2,3 Prozent auf 138,6 Millionen Euro angestiegen.
Martin Bothe berichtete weiter, dass auf Grund des aktuellen Niedrigzinsumfeldes der Zinsüberschuss um 55.000 Euro geringer ausgefallen sei. Der Provisionsüberschuss konnte jedoch um 102.000 Euro gesteigert werden. Aufgrund der Umstellung des Bankenanwendungsverfahrens sind im Berichtsjahr zahlreiche zusätzliche Kostenpositionen angefallen, die wesentlich zur Erhöhung der Verwaltungsaufwendungen um 53 Tausend Euro geführt haben. Die Bank kann dennoch erneut einen zufriedenstellenden Jahresüberschuss von 314.000 Euro ausweisen.
Diese Entwicklung erlaubte somit sowohl eine weitere Aufstockung der ohnehin guten Eigenkapitalausstattung und der Rücklagen der Bank als auch eine attraktive Dividende in Höhe von 4,5 Prozent für die Geschäftsguthaben der 5.787 Mitglieder. Einen besonderen Dank richtete Martin Bothe an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Volksbank Börßum-Homburg eG, denn ohne ihr persönliches Engagement und ihre Leistungsbereitschaft ist eine derart positive Entwicklung nicht möglich. „Unsere Mitarbeiter sind unser eigentliches Eigenkapital“, so Bothe und die Gäste in der Oderwaldhalle stimmten ihm mit großen Beifall zu.
Nach den Vorstandsberichten gab die Prokuristin und Niederlassungsleiterin in Osterwieck, Kathrin Grenz, unter dem Arbeitstitel „Zinsdilemma – was nun?“ einen kurzen, aber interessanten Überblick über die mittlerweile verschärfte Niedrigzinsphase und stellte den Zuhörern ein Konzept zur Sicherung und zum Ausbau Ihres Geldvermögens vor.

Treue Mitglieder geehrt

Eine schöne Tradition ist die Ehrung langjähriger Mitglieder der Genossenschaft Kunden. Und auch bei der diesjährigen Versammlung konnte Christian Müller wieder etliche Ehrungen für treue Mitglieder bekanntgeben. Für ihre 25-jährige Mitgliedschaft hatten bereits im Vorfeld der Versammlung 116 Mitglieder einen Präsentgutschein erhalten, den sie in allen Geschäftsstellen einlösen können. Und auch in diesem Jahr konnten zur Freude von Christian Müller und Martin Bothe zahlreiche Kunden für 40-, 50-und 60-jährige Mitgliedschaft geehrt werden. Ein großer Dank ging dabei an die vielen Jubilare, die den Gegenwert ihres Präsentkorbes wieder dem Hilfsfonds „Menschen in Not“ der Volksbank Börßum-Homburg e. V. spendeten, der damit unverschuldet in Not geratenen Personen in der Region unbürokratisch helfen kann.

Im kulturellen Teil stellte der Posaunenchor Achim einige Kostproben seines reichhaltigen Repertoires unter Leitung des Landesposaunenwartes Siegfried Markovis vor. Nach der musikalischen Einlage konnten Christian Müller und Martin Bothe einen Scheck in Höhe von 400 Euro an Posaunenchorleiter Wilfried Reimer überreichen. Im Anschluss an die Vertreterversammlung lud der Vorstand alle Mitglieder, Jubilare, Gäste und Mitarbeiter zu einem Abendessen in der Oderwaldhalle ein.

Prokuristin und Niederlassungsleiterin in Osterwieck, Kathrin Grenz, hielt einen kurzen Bericht zum Thema „Zinsdilemma- was nun?“.

Martin Bothe überreichte den gehrten Mitgliedern ihre Urkunden.

Posaunenchorleiter Wilfried Reimer erhielt einen 400 Euro-Scheck von Christian Müller und Martin Bothe für den Posaunenchor Achim-Börßum-Hornburg.

Bevor es an das Buffett ging, dankte Christian Müller allen Gästen und dem Posaunenchor für ihren Besuch und freute sich auf nette Gespräche.

Das freundliche Mitarbeiterteam der Volksbank Börßum-Hornburg eG stellte sich im Anschluss an die Mitgliederversammlung zum Gruppenfoto auf.

Der Posaunenchor sorgte unter der Leitung des Landesposaunenwartes Siegfried Markovis für den musikalischen Beitrag.

Dankbare Worte richtete der Vorstand für die langjährige Treue an die Mitglieder. Als Dankeschön gab es eine Urkunde und ein Präsent von Christian Müller und Martin Bothe.

Über 300 Mitglieder verfolgten zusammen mit dem Vorstand den Auftritt des Posaunenchors in der Oderwaldhalle.

Fotos: Anke Donner